

Modul Sprechfunk
Handreichungen zum Absetzen der Nachrichten

Vorgaben:

Gemäß allgemein anerkannten Vorgaben im Sprechfunkbereich bei Einsätzen der nachbarschaftlichen Löschhilfe, auch über Kreisgrenzen hinweg, sind für diese Zusammenarbeit Arbeits- und Anrufrufgruppen benannt.

In den Handreichungen werden sie wie folgt angegeben:

Achtung!! Die zwei TMO Rufgruppen u. eine DMO Rufgruppe werden zu den Wettbewerben bei der Leitstelle beantragt und vor Ort bekanntgegeben.

TMO Rufgruppe „A“ für Arbeits-Rufgruppe des Heimat-LKr.: z.B. (ROW_zbV2)

TMO Rufgruppe „B“ für Anruf-Rufgruppe des Nachbar-LKr.: z.B. (ROW_zbV6)

DMO Rufgruppe Schadensgebiet –Rufgruppe u. Ansprechpartner: z.B. **Florian Stade33-11-01 wird vom Wertungsrichter angesagt**

Die Funkrufnamen lauten folgendermaßen:

Übender/Übende (Melder/Melderin) Florian -Rotenburg 21-XX-XX

eigene OPTA

Leitstelle –Heimatlandkreis : **Leitstelle Rotenburg**

Leitstelle-Nachbarlandkreis: z.B. **Leitstelle Stade**

Einsatzleitung (ELW) Schadensgebiet Florian -Stade- 33-11-01 in z.B. **DMO 307_F**

Ausgangssituation:

Ein Einsatzfahrzeug der Ortsfeuerwehr des Übenden / der Übenden wird im Rahmen der nachbarschaftlichen Löschhilfe zu einem Schadensgebiet im Nachbarlandkreis alarmiert. Nach dem das Fahrzeug mit ausreichendem Personal besetzt ist und es mit einer Statusmeldung (**entfällt beim Wettbewerb**) bei der Leitstelle-Heimatlandkreis- im Sprechfunkverkehr angemeldet ist, meldet sich der Disponent, gem. Vorgaben der DV 810, mit folgendem Anruf:

Hinweis: **Beim Wettbewerb meldet sich der Wertungsrichter beim Übenden ohne Statusmeldung**

Die unterstrichenen Texte sind als wichtige Nutzinhalte der Nachricht in der Anrufantwort mit eigenen Verbindungsworten zu wiederholen

Aufgabe 1

Entgegennehmen einer Nachricht im TMO-Modus, Rufgruppe „A“

Wertungsrichter: Florian -Rotenburg- 21-41-25 von- Leitstelle **Rotenburg**- kommen

Übender: Hier Florian -Rotenburg- 21-41-25-kommen

Wertungsrichter: Hier Leitstelle-**Rotenburg**-

Ihr Auftrag, nachbarschaftliche Löschhilfe im Landkreis Stade.

Fahren Sie die Koordinate (Koordinate als Buchstaben Zahlengruppe) an und melden sich in der TMO(Anruf) Rufgruppe bei der Leitstelle-**Stade** im Sprechfunkverkehr an.

Der Wechsel von Rufgruppen für die Ausführung Ihrer Aufgaben ist hiermit angeordnet -kommen

Übender: Hier Florian –Rotenburg 21-41-25-verstanden

Auftrag, Löschhilfe im Landkreis Stade.

Koordinate (Koordinate als Buchstaben Zahlengruppe) melden uns in der TMO Anruf Rufgruppe Leitstelle- **Stade** im Sprechfunkverkehr an.

Wechsel von Rufgruppen ist angeordnet

-kommen

Wertungsrichter: Hier Leitstelle –**Rotenburg**

Ende

Aufgabe 2: Bestimmung der Koordinate

Aufgabe 3: Umschalten des HRT in TMO-Rufgruppe „B“

Aufgabe 4

Absetzen einer Nachricht an die Leitstelle des Nachbarkreises im TMO-Modus in Rufgruppe „B“

Übender: Leitstelle – **Stade** von Florian -Rotenburg 21-41-25-kommen

Wertungsrichter: Hier Leitstelle-**Stade**-kommen

Übender: Hier Florian -Rotenburg-21-41-25. Melden uns in ihrem Sprechfunkverkehrskreis an. Unser Auftrag nachbarschaftliche Löschhilfe in (Koordinate als Buchstaben Zahlengruppe und **Klarname**) –kommen

(**Muss vom Wertungsrichter Stichwortartig mitgeschrieben werden wegen Bestätigung**)

Wertungsrichter: Hier Leitstelle -**Stade**- verstanden

Melden sich im Sprechfunkverkehrskreis an. Ihr Auftrag nachbarschaftliche Löschhilfe in (Koordinate als Buchstaben Zahlengruppe und Klarname)

Ihr Ansprechpartner **Florian -Stade 33-11-01** in der DMO Rufgruppe –z.B. **307_F** –kommen

Übender: Hier Florian -Rotenburg-21-41-25 verstanden

Ansprechpartner Florian - Stade-33-11-01 in der DMO Rufgruppe –z.B. **307_F**-kommen

Wertungsrichter: Hier Leitstelle - **Stade** -Ende

Aufgabe 5: Umschalten des HRT in DMO-Modus, Rufgruppe Schadensgebiet

Aufgabe 6

Absetzen einer Meldung an die Einsatzleitung (ELW) Schadensgebiet

Übender: Florian -Stade-33-11-01

von Florian -Rotenburg-21-41-25 -kommen

Wertungsrichter: Hier Florian Stade-33-11-01–kommen

Übender: Hier Florian Rotenburg 21-41-25

Bereitstellungsraum erreicht TSF-W einsatzbereit

Stärke 1/5 - 4 Atemschutzgeräteträger -kommen

Wertungsrichter: Hier Florian Stade-33-11-01 verstanden

Bereitstellungsraum erreicht TSF-W einsatzbereit

Stärke 1/5- 4 Atemschutzgeräteträger –kommen

Übender: Hier Florian Rotenburg 21-41-25 -Ende